

## öffentliche N I E D E R S C H R I F T

### VERTEILER:

<b>Körperschaft</b> : Stadt Norderstedt	
<b>Gremium</b> : Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften, SZ-04N926R	
<b>Sitzung am</b> : 22.08.2002	
<b>Sitzungsort</b> : Sitzungsraum 2	
<b>Sitzungsbeginn</b> : 18:15	<b>Sitzungsende</b> : 21:30

### Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

### Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r : gez.

Schriftführer/in : gez.

## TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften
Sitzungsdatum	: 22.08.2002

### Sitzungsteilnehmer

#### Verwaltung

<b>Zug, Rainhard</b>	<b>18:15 bis 21:30 strategische Steuerung</b>
<b>Schulz, Iris</b>	<b>18:15 bis 21:30 FORUM</b>
<b>Richter, Gabriele</b>	<b>18:15 bis 21:30 FORUM</b>
<b>Kroeger, Stefan</b>	<b>18:15 bis 21:30 FORUM / Protokoll</b>
<b>Kriese, Tobias</b>	<b>18:15 bis 21:30</b>
<b>Hutterer, Werner</b>	<b>18:15 bis 21:30 FORUM</b>
<b>George, Rüdiger</b>	<b>18:15 bis 21:30 FORUM</b>
<b>Freter, Harald Dr.</b>	<b>18:15 bis 21:30 Dezernent</b>
<b>Bostelmann, Klaus</b>	<b>18:15 bis 21:30 FORUM</b>

#### Entschuldigt fehlten sonstige

<b>Bankonin, Klaus</b>	<b>18:15 bis 21:30</b>
<b>Reinders, Anette</b>	<b>18:15 bis 21:30 Aufsichtsrat Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH</b>
<b>Peihs, Heideltraud</b>	<b>18:15 bis 21:30 Aufsichtsrat Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH</b>
<b>Kühl, Hans-Werner</b>	<b>18:15 bis 21:30</b>
<b>Löw-Krückmann, Angela</b>	<b>18:15 bis 21:30 Aufsichtsrat Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH</b>
<b>Flemer, Rüdiger</b>	<b>18:15 bis 21:30 Geschäftsführer Mehrzwecksäle GmbH</b>
<b>Bialojan, Bernhard</b>	<b>18:15 bis 21:30 Aufsichtsrat Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH</b>
<b>Andt, Bernd</b>	<b>18:15 bis 21:30 Aufsichtsrat Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH</b>

#### Sonstige Teilnehmer



4  
**VERZEICHNIS DER**  
**TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften
Sitzungsdatum	: 22.08.2002

**Öffentliche Sitzung**

**TOP 1 :**

**Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :**

**Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

**TOP 3 :**

**Einwohnerfragestunde - wird als erster Tagesordnungspunkt nach 19.00 Uhr aufgerufen**

**TOP 4 : B02/0400**

**Haushaltskonsolidierung FORUM, hier: Aufgabenbereich Theater- und Konzertabonnement**

**TOP 5 : B02/0401**

**Haushaltskonsolidierung FORUM, hier: Kartenvorverkauf**

**TOP 6 : B02/0388**

**Gebührenbedarfsberechnungen für Einrichtungen der Stadt Norderstedt, hier: Veranstaltungen der Stadt Norderstedt**

**TOP 7 : B02/0387**

**Gebührenbedarfsberechnungen für Einrichtungen der Stadt Norderstedt , hier: Musikschule des FORUM**

**TOP 8 : B02/0394**

**Gebührenbedarfberechnung für Einrichtungen der Stadt Norderstedt, hier: Veranstaltungen der Volkshochschule der Stadt Norderstedt**

**TOP 9 :**

**Verschwisterung - Dauerbesprechungspunkt-**

**TOP 10 :**

**Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP**

**10.1 :**

**Bericht über außerplanmäßige Ausgaben des FORUM**

**TOP**

**10.2 :**

**Haushaltskonsolidierung Stadtbücherei, hier: Auswirkung der Beschlüsse**

**TOP**

**10.3 :**

**Vergleich der Bertelsmann Stiftung und Deutscher Bibliotheksverband von Leistungen von Öffentlichen Bibliotheken**

**TOP**

**10.4 :**

**FORUM-Bus**

**TOP**

**10.5 :**

**Sprachförderung**

**TOP**

**10.6 :**

**"Norderstedt lernt" Lernverbund Norderstedt-Segeberg**

**TOP**

**10.7 :**

**Kreative Hits für Kids**

**Nichtöffentliche Sitzung**

**TOP 11 :**

**Berichte und Anfragen - nicht öffentlich**

## TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften
Sitzungsdatum	: 22.08.2002

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende, Frau Schmitt, begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Städtepartnerschaften sowie des Aufsichtsrates der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH. Insbesondere begrüßt sie Herrn Bialojan als Fachvertreter. Sie stellt dann die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung**

Die Tagesordnungspunkte 4 und 5 werden in gemeinsamer Sitzung vom Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften und Aufsichtsrat der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH behandelt. Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

### **TOP 3: Einwohnerfragestunde - wird als erster Tagesordnungspunkt nach 19.00 Uhr aufgerufen**

Es werden keine Fragen gestellt.

### **TOP 4: B02/0400 Haushaltskonsolidierung FORUM, hier: Aufgabenbereich Theater- und**

## **Konzertabonnement**

Frau Richter und Herr Flemer erläutern ausführlich jeweils die Vorstellungen des FORUM bzw. der Mehrzwecksäle Norderstedt GmbH zu den Bereichen "Organisation und Durchführung von Theater- und Konzertveranstaltungen in der TriBühne" sowie "Vorverkauf und Abonnementverwaltung". Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Herr Wochnowski verläßt die Sitzung von 18.55 Uhr bis 19.04 Uhr und Frau Radtke von 19.08 Uhr bis 19.15 Uhr.

Die Sitzung wird von 20.15 Uhr bis 20.35 Uhr unterbrochen und anschließend ohne die Mitglieder des Aufsichtsrates weitergeführt.

Es besteht Einvernehmen darüber, die Entscheidung des Aufsichtsrates abzuwarten. Die nächste Sitzung des Aufsichtsrates erfolgt am 09.09.02, die Behandlung des Themas im Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften soll in einer außerordentlichen Sitzung am 26.09.02 erfolgen.

### **TOP 5: B02/0401**

#### **Haushaltskonsolidierung FORUM, hier: Kartenvorverkauf**

### **TOP 6: B02/0388**

#### **Gebührenbedarfsberechnungen für Einrichtungen der Stadt Norderstedt, hier: Veranstaltungen der Stadt Norderstedt**

Die Verwaltung erläutert die Vorlage und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Nothaft bittet für die FDP Fraktion zu bedenken, dass der Kostendeckungsgrad erhöht werden und zukünftig verstärkt auf Sponsoring eingegangen werden sollte.

Der Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften beschließt dann einstimmig bei einer Enthaltung

"Die Eintrittspreise für Theater- und Konzertveranstaltungen im Abonnement in der TriBühne werden zur Saison 2003/2004 nicht erhöht."

**TOP 7: B02/0387****Gebührenbedarfsberechnungen für Einrichtungen der Stadt Norderstedt , hier:  
Musikschule des FORUM**

Herr George beantwortet Fragen zur Vorlage und bittet um die Korrektur eines Zahlendrehers in der Vorlage. In der Spalte Rechnungsergebnis 2001 sind die Werte in den Bereichen Zuschuss Land und Kreis auszutauschen.

Herr Oettlein beantragt für die CDU Fraktion:

"Der Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften beschließt im Rahmen der Haushaltskonsolidierung: Die Musikschule wird beauftragt, durch Einsparungen den Kostendeckungsgrad der Einrichtung für das Jahr 2003 auf 60 % anzuheben."

Herr Nothaft bittet für die FDP Fraktion, den Kostendeckungsgrad anzuheben, einen Vergleich mit privaten Musikschulen vorzulegen und zu prüfen, ob das Entgelt für Nicht-Norderstedter SchülerInnen erhöht werden kann.

Herr George antwortet direkt, dass bei einer Erhebung eines höheren Entgeltes von SchülerInnen aus dem Kreis Segeberg voraussichtlich der jährliche Kreiszuschuss in Höhe von 150.000 € entfallen würde. Außerdem erhält die Stadt Norderstedt Schlüsselzuweisungen als Mittelzentrum für die Musikschule.

Herr Holtfoth beantragt:

"Die Verwaltung wird beauftragt, einen repräsentativen Vergleich mit privaten Anbietern im Musikschulbereich vorzulegen. Ein Beschluss über die Gebührenbedarfsberechnung soll bis dahin ausgesetzt werden."

Herr Wochnowski bittet um Sitzungsunterbrechung. Die Sitzung wird von 20.56 Uhr bis 21.01 Uhr unterbrochen.

Da der Antrag von Herrn Holtfoth am weitestgehend ist, wird über ihn abgestimmt.

Der Antrag wird einstimmig bei einer Enthaltung angenommen. Weitere Abstimmungen erübrigen sich somit zum jetzigen Zeitpunkt.

Ein bundesweiter Vergleich von Musikschulen innerhalb des Verbandes Deutscher Musikschulen wird als Anlage 1 beigefügt.

**TOP 8: B02/0394****Gebührenbedarfsberechnung für Einrichtungen der Stadt Norderstedt, hier:  
Veranstaltungen der Volkshochschule der Stadt Norderstedt**

Frau Schulz verteilt die neugefasste Anlage zur Gebührenbedarfsberechnung der Volkshochschule. Herr Bostelmann beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Nothhaft beantragt für die FDP Fraktion:

"Der Kostendeckungsgrad für die Volkshochschule wird auf 75 % festgelegt."

Dieser Antrag wird mit einer ja Stimme und zehn nein Stimmen abgelehnt.

**Der Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften beschließt dann mit 6 ja Stimmen bei 1 nein Stimme und vier Enthaltungen:**

"Die Gebühren der Volkshochschule werden zum Frühjahrssemester 2003 insoweit erhöht, dass eine Einnahmesteigerung von 30.000 € und dadurch ein Kostendeckungsgrad von 65 % für 2003 erreicht wird. Die entsprechende Änderung der Entgeltordnung wird in der nächsten Sitzung dem Ausschuss für Kultur- und Städtepartnerschaften zum Beschluss vorgelegt."

#### **TOP 9:**

##### **Verschwisterung - Dauerbesprechungspunkt-**

Herr Erster Stadtrat Dr. Freter kündigt an, dass den Vorgaben des Ausschusses entsprechend nach fast zwei Jahren ein Erfahrungsbericht zu den "Richtlinien der Stadt Norderstedt zur Förderung von europäischen Kontakten" erstellt werden soll. Die Schulen, Vereine und Verbände werden angeschrieben. Die Antworten werden dann ausgewertet und dem Ausschuss für Kultur und Städtepartnerschaften vorgelegt.

Frau Richter kündigt einen ausführlichen Sachstandsbericht zur Situation der europäischen Kontaktpflege zur nächsten Sitzung an.

#### **TOP 10:**

##### **Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP**

**10.1:**

**Bericht über außerplanmäßige Ausgaben des FORUM**

Herr Kroeger berichtet über eine außerplanmäßige Ausgabe über 6.000 € zur Haushaltsstelle 3506.93501 (siehe Anlage 2).

**TOP**

**10.2:**

**Haushaltskonsolidierung Stadtbücherei, hier: Auswirkung der Beschlüsse**

Herr Kroeger berichtet für Frau Martin, dass als Konsequenzen aus den Beschlüssen des Ausschusses für Kultur und Städtepartnerschaften vom 04.07.02 zur Haushaltskonsolidierung folgendes vorgenommen wurde:

- Die Stelle der Leiterin der Stadtbücherei Norderstedt-Glashütte, die zum 01.09.02 frei wird, wird in eine BAT VII Stelle gleichen Umfangs umgewandelt
- Eine der beiden Leiterinnen der Stadtbücherei Norderstedt-Friedrichsgabe wird nach Glashütte umgesetzt, damit dort ein qualifizierter Informations- und Beratungsdienst gesichert wird
- Es erfolgt eine Reduzierung von Serviceleistungen der Stadtbücherei insgesamt, die über die Kernaufgabe hinausgehen. Die Prüfung der verschiedenen Serviceleistungen hat ergeben, dass sich für eine Reduzierung am ehesten das Angebot der "Aufsuchenden Büchereiarbeit" eignet, sowohl was den zeitlichen Umfang als auch die Größe der mit ihm erreichten Zielgruppe angeht. Die Versorgung der Altenheime aus den Buchdepots wird daher eingestellt. Die Versorgung hausgebundener Menschen wird im bestehenden Umfang weitergeführt, Neukunden aus dieser Zielgruppe werden nicht mehr angenommen. Der vorhandene Sonderbestand für Buchdepots wird weitgehend dem Städtischen Altenheim "Haus im Park" zur Übernahme angeboten, da die Titel keine sinnvolle Ergänzung des regulären Bestandes darstellen.

**TOP**

**10.3:**

**Vergleich der Bertelsmann Stiftung und Deutscher Bibliotheksverband von Leistungen von Öffentlichen Bibliotheken**

Bei einem von der Bertelsmann Stiftung und dem Deutschen Bibliotheksverband durchgeführten bundesweiten Vergleich von Leistungen Öffentlicher Bibliotheken der Städte zwischen 50.000 und 100.000 Einwohnern hat Norderstedt wieder den 2. Platz erreicht (siehe Anlage 3).

**TOP**

**10.4:**

**FORUM-Bus**

Frau Richter berichtet, dass es durch einen Vertragsabschluss mit einer süddeutschen Werbefirma gelungen ist, einen Kleinbus für notwendige Transporte des FORUM - insbesondere für die Büchertransporte zwischen den Standorten der Stadtbücherei - zu bekommen. Die Kosten für den Bus werden durch Werbeanbringungen aufgebracht. Es wurden 800 potentielle Werbepartner angeschrieben. Die Werbefirma stellt den Bus für 5 Jahre kostenfrei zur Verfügung und übernimmt die Steuern. Nach Ablauf des Vertrages geht der Bus in städtisches Eigentum über. Die Übergabe des Busses erfolgt voraussichtlich im September.

**TOP**

**10.5:**

**Sprachförderung**

Herr Bostelmann berichtet, dass in dem seit Januar 2002 laufenden Modellprojekt zur Sprachförderung, bei dem für die Lernenden Schecks ausgestellt werden, die dann durch die Träger der Massnahme wie die VHS bei entsprechenden Stellen zur Einlösung eingereicht werden, die Mittel ausgegangen sind. Für das zweite Halbjahr stehen keine Schecks mehr zur Verfügung. Für die VHS Norderstedt ist dies allerdings aufgrund der vorliegenden Anmeldungen kaum relevant, freie Plätze werden voraussichtlich durch Selbstzahler besetzt werden können. Wie die Massnahme im kommenden Jahr fortgesetzt werden kann, steht noch nicht fest.

Für die Sprachförderung von Kindern an Norderstedter Schulen wird für die nächste Sitzung eine Beschlussvorlage erstellt.

**TOP**

**10.6:**

**"Norderstedt lernt" Lernverbund Norderstedt-Segeberg**

Herr Bostelmann berichtet, dass am Montag, dem 26.08.02 der Verein "Norderstedt lernt" für den Lernverbund Norderstedt - Segeberg gegründet werden soll. Der Hauptausschuss hat in seiner letzten Sitzung die Mitgliedschaft der VHS Norderstedt beschlossen (siehe Anlage 4).

## **TOP**

### **10.7:**

#### **Kreative Hits für Kids**

Frau Richter berichtet, dass die neue, die fünfte Auflage der Broschüre "Hits für Kids" erschienen ist. Die Broschüre für den Zeitraum September 2002 bis Januar 2003 umfasst 64 Angebote von 24 Anbietern und ist einer Auflage von 3.000 Stück in der Hausdruckerei erstellt worden.